

Georg-August-Universität Göttingen		3 C 2 SWS
Modul B.ÖSM.207: Einführung in die Umweltpsychologie		
Lernziele/Kompetenzen: Kennenlernen der Grundbegriffe der Umweltpsychologie Kennenlernen interdisziplinärer, anwendungsorientierter Forschungsprojekte im Bereich der Nutzung erneuerbarer Energien wissenschaftliches Arbeiten (bei Übernahme einer Hausarbeit)		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 62 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlesung <i>Inhalte:</i> historische Einordnung, Wurzeln und Definitionen der Umweltpsychologie; Rolle der Umweltpsychologie für naturwissenschaftliche Berufsfelder psychologische Untersuchungsmethoden Umweltbewusstsein / Umweltverhalten: Definitionen, empirische Befunde und Modelle Motive zu umweltfreundlichem Verhalten: Theorie und empirische Befunde Umweltpsychologische Interventionsmethoden Überzeugungsstrategien: erfolgreiche Kommunikation im Umweltbereich Aktionsforschungsprojekt: Das Bioenergiedorf Jühnde – allgemeiner Überblick und der sozialwissenschaftliche Ansatz im Speziellen <i>Dozent:</i> Dr. Swantje Eigner-Thiel <i>Häufigkeit:</i> Jedes Wintersemester		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (ca. 20 Seiten) Prüfungsanforderungen: Hausarbeit zu einem selbstgewählten umweltpsychologischen Thema		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Swantje Eigner-Thiel	
Häufigkeit: einmalig	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		
Bemerkungen: Jedes WS Beginn der Einführung, jedes SS weitergehende Vertiefung (WS und SS bauen aufeinander auf).		